

WIFI VORARLBERG

Kurse aus dem Bereich Technik**Nachhaltigkeitsmanagement**

Info-Abend: 26.9.2023, 18 Uhr, WIFI Dornbirn
 Trainingseinheiten: 60
 Start Lehrgang: 25.10.2023

Ausbildung zur Fachkraft (Metall)

Lehrgang zur Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung
 Trainingseinheiten: 570
 Start: 18.9.2023, WIFI Dornbirn

Technische Grundlagen

Technische Grundkompetenzen für Personen aus dem kaufmännischen Bereich.
 Trainingseinheiten: 95
 Start: 30.10.2023

Grundlagen der Qualitätssicherung

Eine Einführung in die wichtigsten Aufgaben der Qualitätssicherung.
 Trainingseinheiten: 56
 Start: 3.10.2023

Alle Kurse auf: wifi.at/vlbg

„Nachhaltigkeit ist schon heute ein Erfolgsfaktor“

Interview. Günter Lenz leitet im WIFI den Lehrgang Nachhaltigkeitsmanagement. Im Interview erklärt er, welchen Herausforderungen sich Unternehmen stellen müssen.



Nachhaltigkeitsmanagement unterstützt Unternehmen dabei, ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte in Einklang zu bringen.

FOTO: NARAWIT, SOCH, ADOBECOM

Entscheidend sind zwei Punkte: Entwicklung und Umsetzung einer Klimaschutzstrategie und einer Strategie für Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft. Beides führt konsequenterweise zu neuem Produktdesign oder neuen Geschäftsmodellen.

Wie können Unternehmen ihre Mitarbeiter in das Nachhaltigkeitsmanagement einbeziehen und sie für nachhaltiges Handeln sensibilisieren?

Eine gute und oft genutzte Möglichkeit ist der Aufbau eines betrieblichen Mobilitätsmanagement. Dieses betrifft ja alle Mitarbeitenden ausnahmslos. Das ist eine niederschwellige Möglichkeit und kann schrittweise ausgebaut werden. Bei uns im Land gibt es eine großartige Community genau zu diesem Thema. Regelmäßige interne Kommunikation zu Themen der Nachhaltigkeit ist ebenfalls sehr wichtig.

Wie kann Nachhaltigkeitsmanagement dazu beitragen, den ökologischen Fußabdruck eines Unternehmens zu verringern?

Dazu muss man zuerst wissen, wo man steht. Das heißt, es braucht eine fundierte Ist-Analyse. Ein Muss ist die Erstellung einer Treibhausgasbilanz. Hat man diese, so kann man sich wissenschaftlich basierte Reduktionsziele für CO₂ setzen (science based targets). Beim Energieverbrauch haben viele Unternehmen noch große Potenziale. Dabei sollte die Reihenfolge eingehalten werden: messen, vermeiden, reduzieren und dann erst CO₂ kompensieren. Außerdem reduziert ein professionelles Nachhaltigkeitsmanagement den Ressourcenverbrauch und damit den Fußabdruck.

Herr Lenz, wie kann ein Unternehmen ein effektives Nachhaltigkeitsmanagement implementieren?

Neben dem beispielhaften Vorleben von Entscheidungsträgern ist ein abteilungsübergreifendes „Team Nachhaltigkeit“ sehr wichtig. Am Anfang steht die Entwicklung einer Projektvision und die Sensibilisierung des Teams und der Führungskräfte. Die nächsten Schritte sind eine Status-quo-Analyse, die Zieldefinition und die Entwicklung einer Roadmap. Innovative Unternehmen sind beim Nachhaltigkeitsmanagement Vorreiter, nicht Nachzügler.

Welche Herausforderungen gibt es bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitsmanagement in Unternehmen?

Sehr wichtig ist die ernsthafte Überzeugung des Top-Managements. Dieses sollte erkennen, dass Nachhaltigkeit heute schon ein Erfolgsfaktor ist, zukünftig aber ein Hygienefaktor sein wird. Das zukünftige EU-Lieferkettengesetz wird für Unternehmen die Herausforderung darstellen, die eigene Lieferkette auch in der Tiefe zu kennen, und dort die Einhaltung der Menschenrechte sowie den Umweltschutz zu überwachen.

Welche Instrumente und Methoden werden im Nachhaltigkeitsmanagement eingesetzt, um Umweltauswirkungen zu reduzieren?

ZUR PERSON

Günter Lenz, MSc

Aus der Elektrotechnik und dem Qualitätsmanagement kommend, berät und begleitet Günter Lenz



Unternehmen seit 2013 überwiegend zum Thema Nachhaltigkeit.